

TuS Westfalia

Fitnessgruppe trainiert morgens an der frischen Luft

Rietberg-Neuenkirchen (gl). Die Sportgruppen des TuS Westfalia Neuenkirchen nehmen ihr Training wieder auf. Neu im Angebot ist die Outdoorfitnessgruppe

pe für Frauen und Männer. Interessenten treffen sich immer montags um 9 Uhr am Eingang der Landesgartenschau, Parkteil Nord, und trainieren eine Stunde

lang unter fachlicher Anleitung Kondition, Kraft und Koordination an der frischen Luft. Auch die Gymnastikgruppe mit anschließendem Volleyball trainiert wie-

der jeden Montag von 20.15 bis 22 Uhr in der Sporthalle am Schulzentrum in Neuenkirchen. Die Fitnessgruppe für Männer ab 30 Jahren sucht weitere Interes-

sierte. Das Training findet immer montags von 20 bis 21 Uhr in der Turnhalle am Diekamp statt. www.freizeitsport-neuenkirchen.de



Rietberg

Mottosuche der Graftschaffler

Jecke Emsstädter: Die Welt braucht noch mehr Humor

Rietberg (cd). Im Zeichen wichtiger Entscheidungen hat jetzt die Mitgliederversammlung der Graftschaffler Karnevalsgesellschaft Rietberg (GKGR) gestanden. Besetzt werden mussten unter anderem mehrere Vorstandsposten. Zudem galt es, ein neues Motto für die kommende Karnevalssession zu finden.

In Sachen Motto war die Entscheidung schnell getroffen. Aus den 46 Vorschlägen wählten die rund 150 Besucher per Applaus ihre Favoriten aus. Letztendlich setzte sich „Lache, Tanze, sing“ im Chor – die Welt braucht eins, das ist Humor“ gegen Vorschläge wie „Karneval und Glasfaserbau, Rietberg Tendondria Helau“ oder „Tri, Tra, Trulala, der Karneval in Rietberg ist wieder da“ durch.

Einem Karnevalisten wurde besondere Ehre zuteil. Urgestein Paul Schalk wurde durch Diethard Oeding vom Bund Westfälischer Karneval (BWK) mit dem Verdienstorden in Gold ausgezeichnet. Sichtlich gerührt nahm Schalk diese Auszeichnung vor allem für seine Verdienste rund um den Wagenbau entgegen. Der Tischler ist seit nunmehr 58 Jahren im Verein engagiert und hat vor allem bei der Gestaltung des Prinzenwagens stets seine Finger

im Spiel. Apropos Karnevalswagen: Dass diese am vergangenen Rosenmontag aus Sicherheitsgründen nicht fahren konnten, war ein dominierendes Thema der Versammlung in der Basilika des Bibeldorfs. Präsident Robert Junkerkalefeld unterstrich, dass die Entscheidung richtig gewesen sei. „Die Sicherheit von Teilnehmern und Besuchern geht vor. Nicht auszudenken, wenn wirklich etwas passiert wäre“, betonte Junkerkalefeld.

Dass trotz der ausgefallenen Kinder- und Rosenmontagszüge die Festzettel geöffnet werden konnten, bezeichnete Junkerkalefeld als Rettung, vor allem aus finanzieller Sicht. So konnten die Graftschaffler ihr Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von 20 280 Euro abschließen. Kassierer Helmut Stockmeier legte ausführlich dar, wie sich dieser Betrag zusammensetzte und verwies auf einmalige deutliche Mehreinnahmen durch die ausgezeichnete NRW-Meisterschaft der Prinzengarde und eine hohe Steuerrückzahlung. Im kommenden Jahr müsse allerdings mit einem Mehr an Steuerabgaben und einem anderen Ergebnis am Geschäftsjahresende gerechnet werden, betonten Stockmeier und Junkerkalefeld unisono.



Anerkennung für ein närrisches Urgestein: Diethard Oeding vom Bund Westfälischer Karneval zeichnete Paul Schalk (vorn, v. l.) mit dem Verdienstorden in Gold aus. Zu den ersten Gratulanten gehörte Rietbergs Graftschaffler-Präsident Robert Junkerkalefeld.

Ehrungen

Zusätzlich standen zahlreiche Ehrungen auf der Agenda. So erhielten 83 Mitglieder eine Auszeichnung für ihre elfjährige Mitgliedschaft. 18 Mitglieder wurden für 22 Jahre ausgezeichnet. Den goldenen Orden für 33 Jahre in

den Reihen der Graftschaffler erhielten Corinna Könighaus, Manfred Reinkemeier, Arnold Edenfeld, Rita Könighaus und Manfred Vogt. Mit Gutscheinen und Freibier wurden folgende Karnevalisten für ihre 44-jährige Ver-

einstreue ausgezeichnet: Heinz-Werner Bleckmann, Günter Ewers, Helmut Lütkebohle, Siegfried Peitz, Harald Rehling, Heinz-Peter Speit, Hermann Josef Folker, Jürgen Descher, Udo Diekemper und Detlef Wutke.

Kontakte kompakt

Familientreff Neuenkirchen, Diakonie Gütersloh: Mo. bis Fr. 9 bis 10 Uhr Sprechstunde, Alte Volksschule, Gütersloher Straße, ☎ 05244/700064321 (Zentrale); Ambulante Erziehungshilfe, ☎ 05241/98674300, Eltern-Kleinkinderberatung, ☎ 05244/700064321, Erziehungsberatung, ☎ 05241/98674110, Flüchtlingsberatung, ☎ 05242/931173320, Schuldnerberatung, ☎ 05242/9020512, Schwangerenberatung, ☎ 05242/936576

Familienzentrum Rietberg: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr geöffnet, Wiedenbrücker Straße 36, ☎ 05244/986316 oder ☎ 05244/986308

Hospizgruppe Rietberg/Neuenkirchen: ☎ 05244/4058304
Diese Übersicht mit Sozial- und Beratungsangeboten veröffentlicht „Die Glocke“ immer montags.



Das Team des Vorstands (v.l.) Siggie Laukötter-Bartscher (stellvertretender Elferatspräsident), Thomas Meier (Elferatspräsident), Helmut Stockmeier (Kassierer), Michael Wieland (Vizepräsident), Ronald Maika (Kassierer), Robert Junkerkalefeld (Präsident), Günter Brockschneider (Vizepräsident), Andrea Knigge-Tölle (Schriftführerin) und Hermann Klock (stellvertretender Schriftführer). Bilder: Dresmann

Heinrich Kühlmann GmbH

Feinkosthersteller ruft Geflügelsalat zurück

Rietberg-Westerwiehe (gl). Die Firma Heinrich Kühlmann hat eine Rückrufaktion gestartet. Weil einzelne Produkte mit einem fehlerhaften Etikett ausgestattet seien, können Kunden das Produkt „ja! Brotaufstrich Geflügel-

salat“ des Westerwieher Feinkostherstellers zurückgeben. Betroffen sei lediglich ein Teil der Produktion, und zwar die der 150-Gramm-Becher mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum 4. November.

„Auf einzelnen Bechern befindet sich teilweise auf der Rückseite ein falsches Etikett. Deshalb ist nicht ersichtlich, dass das Produkt Sellerie enthält. Bestimmte Verbraucher können auf den Verzehr von Sellerie allergisch rea-

gieren“, teilt das Unternehmen mit Sitz in Westerwiehe mit. Diese sollten den Salat nicht mehr verzehren. Kunden können das betroffene Produkt im jeweiligen Markt zurückgeben. Sie erhalten den Kaufpreis erstattet.



Erfolgreiche Schützen: (stehend, v. l.) Josef Kreutzheide, Günter Wallenstein, Silke Schüller, Gaby Giesecker, Bernd Westrup, Mäggi Mertensmeier, Willi Hartkamp sowie (sitzend, v. l.) das Superkönigspaar Simone und Jürgen Beckhoff mit dem amtierenden Königspaar der Westerwieher „Grünröcke“ Mario und Sandra Kleinemeier.

„König der Könige“

Jürgen Beckhoff sichert sich Titel und begehrte Trophäe

Rietberg-Westerwiehe (gl). Das Rennen um den Titel „König der Könige“ der Schützenbruderschaft St. Laurentius Westerwiehe ist entschieden: Jürgen Beckhoff, Regent des Jahrs 2015/16, hat das Rennen gemacht. Zusammen mit seiner Ehefrau Simone fügte er sich jetzt in die Reihe der Superkönige ein. Beckhoff löst den amtierenden „König der Könige“ Bernd Westrup ab. Auf die Suche nach einem „Superregenten“ haben sich die „Grünröcke“ aus dem Kükendorf bereits zum 33. Mal gegeben.

Fröhlich und ausgelassen feierten die Teilnehmer der Herbstveranstaltung den Ausgang des Schießens, den neuen Superregenten und weitere treffsichere Schützen. Kronprinz wurde Josef Kreutzheide, den Apfel sicherte sich Ehrenoberst Willi Hartkamp und das Zepter ergatterte Günter Wallenstein.

Verbunden mit dem spannenden Königsschießen, der Vogel zeigte sich lange von seiner Rückseite, waren auch zwei Pokalwettbewerbe. Bei den Damen errang Gaby Giesecker gefolgt von Silke

Schüller und Mäggi Mertensmeier die Trophäen. Die Ex-Könige Jürgen Beckhoff, Günter Wallenstein und Bernd Westrup teilten sich die Pokale unter den Männern auf. Als das beste Paar bei den Pokalwettbewerben konnte sich das amtierende Königspaar Mario und Sandra Kleinemeier feiern lassen.

Mehrere Schießleiter waren für die Austragung der geselligen Veranstaltung verantwortlich. Deren Ehefrauen kümmerten sich derweil um das leibliche Wohl der Teilnehmer.

Termine & Service

► Rietberg

Montag, 24. Oktober 2016

Service

Apothekennotdienst: Sonnen-Apotheke, Richthofenstraße 3, Lipperbruch, ☎ 02941/80244, Spexarder-Apotheke, Am Hüttenbrink 10, Gütersloh-Spexard, ☎ 05241/48376

Bürgerbüro Rietberg: 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr geöffnet, Rathausstraße (ehemalige Sparkasse)

Hallenbad Rietberg: 6 bis 8 Uhr geöffnet, Torfweg

Soziales & Beratung

Caritas-Kleiderstube Neuenkirchen: 15.30 bis 17 Uhr geöffnet, Ringstraße, Neuenkirchen

Caritas Neuenkirchen: 18 bis 20 Uhr Fahrradwerkstatt zur Instandsetzung und Abgabe gebrauchter Räder, Rüschehof

Caritas-Kleiderboutique Rietberg: 14.30 bis 17 Uhr geöffnet, Gersteinstraße

Familienzentrum Rietberg: 9 bis 12 Uhr geöffnet, Wiedenbrücker Straße

Vereine

KFD Neuenkirchen: 14 bis 17 Uhr Handarbeitsgruppe, Kolpinghaus Neuenkirchen, Gütersloher Straße

Akkordeonensemble Rietberg/Mastholte: 19.45 Uhr Probe, Haus Reilmann, Lippstädter Straße, Mastholte

KFD St. Johannes Baptist Rietberg: 9 bis 10 Uhr und 10 bis 11 Uhr Senioren-Fitness, Pfarrheim, Rügenstraße, 19 bis 20 Uhr und 20 bis 21 Uhr „Fitness für junge und junggebliebene Frauen“, Emsturnhalle, Emsstraße

Frauenchor Bokel: 20 bis 21.30 Uhr Probe des Adventskonzerts, Pfarrheim Bokel, Doppstraße

Haus und Grund Rietberg: 19.30 Uhr Diskussionsabend zum Thema „Fachmarktzentrum, Gaststätte „Zum alten Graf“, Rathausstraße

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Rietberg: 16.30 bis 18 Uhr Treffen der Jugendschlaggruppe, Gemeindehaus, Müntestraße

Sport

TuS Viktoria Rietberg: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen, 16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen, 18.30 Uhr Damen-Gymnastik, Sporthalle ehemalige Martinschule, 17.30 Uhr Trimm-Dich, Sporthalle Schulzentrum, 19.15 Uhr Aerobic, Sporthalle Wiesenschule, 20 Uhr Trimm-Dich, Sporthalle Hauptschule

Sport nach Krebserkrankung: 17.45 bis 19.15 Uhr, Turnhalle der Wiesenschule, Torfweg

Herzsportgruppe Rietberg: 19.30 bis 21 Uhr, Sporthalle am Schulzentrum, Torfweg

TuS Westfalia Neuenkirchen: 9 bis 10 Uhr Fitnesstraining, GartenschauPark Nord, Stennerlandstraße, 18 bis 19 Uhr Pilates, Gymnastikhalle, Diekamp

Senioren
DRK-Tagesstätte für Senioren: 14.30 Uhr Gymnastik und Spiele, Dr.-Bigalke-Straße, Rietberg

Seniorentreff Druffel: 14.30 Uhr gemütlicher Nachmittag, Bürgerhaus, Zum Bürgerhaus

Kinder & Jugendliche
Jugendhaus Südtorschule: 15 bis 18 Uhr „Hits für Kids“, 18 bis 20 Uhr Jugendcafé, Delbrücker Straße

Jugendtreff Neuenkirchen: 15 bis 21 Uhr offener Treff, Gütersloher Straße

Und außerdem

Klostergarten Rietberg: 9 bis 19 Uhr geöffnet, Klosterstraße

GartenschauPark Rietberg: 6 bis 19 Uhr geöffnet